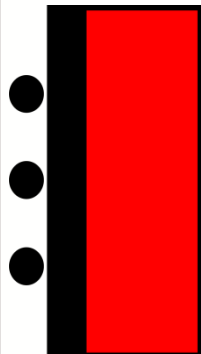




Einheiten des Katastrophenschutzes
Fachdienst Brandschutz, Technische Hilfe, CBRN-Schutz

Stand: 14.07.2021

Nach VwV KatSD



Führung der Führungsstufe C

Florian Zollernalb 101

Zollernalb 10 KdoW	Zollernalb 12 ELW 2	Zollernalb 59 Balingen 1/65 WLF mit AB-Füs	Bisingen 2/14 MTW/ELW	4 Fahrzeuge
1/-/1/2	1/-/1/2	-/1/1/2	2/1/3/6	4/3/5/12
1 Verbandführer 1 Führungsassistent	1 Zugführer 1 Führungsassistent	1 Gruppenführer 1 Führungsassistent	2 Zugführer 1 Gruppenführer 3 Führungsassistenten	
Personal kommt vom Führungsstab, Fahrer aus Feuerwehren der Fahrzeuge				

Bei Anforderung:

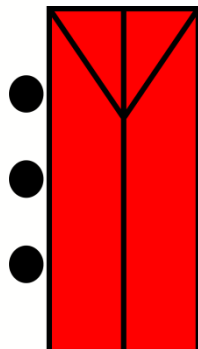
1. Kreisbrandmeister alarmieren
2. Sammelpunkt für gemeinsame Abfahrt festlegen, dortige Feuerwehr zur Besetzung des Sammelpunkts alarmieren
3. Alarmierung der Feuerwehren bei denen die aufgelisteten Fahrzeuge stehen zum Sammelpunkt
4. Wenn mehrere Züge angefordert / bereits im Einsatz: Alarmierung Führungsstab
5. Besetzung der Fahrzeuge entsprechend den Angaben in der Tabelle, ggf. persönliche Ausrüstung für mehrtätigen Einsatz
6. Anfahrt zum angegebenen Sammelpunkt
7. Bei Vollständigkeit Meldung an die Leitstelle und Abfahrt zum Einsatzort
8. Meldung an anfordernde Stelle mit voraussichtlicher Eintreffzeit



Einheiten des Katastrophenschutzes
Fachdienst Brandschutz, Technische Hilfe, CBRN-Schutz

Stand: 14.07.2021

Nach VwV KatSD



Florian Zollernalb 110-1

Zug Brandbekämpfung

Hechingen 1/10 KdoW	Albstadt 3/45 Onstmettingen LF-KatS	Burladingen 1/46 HLF 20/16	Hechingen 1/33 DLK 23/12 OPTIONAL	Rangendingen 1/19 MTW	4 Fahrzeuge mit Option DLA(K) 5
1/-1/2	-1/5/6	-1/5/6	-1/1/2	-1/5/6	1/3/16/20 mit Option DLA(K) 1/4/17/22
1 Zugführer 1 Führungsassistent	1 Gruppenführer 2 Truppführer 2 Truppmänner 1 Maschinist	1 Gruppenführer 2 Truppführer 2 Truppmänner 1 Maschinist	1 Gruppenführer 1 Maschinist	1 Gruppenführer 2 Truppführer 2 Truppmänner 1 Maschinist	
	Beide Trupps nur Atemschutzgeräteträger	Beide Trupps nur Atemschutzgeräteträger	Optional	Beide Trupps nur Atemschutzgeräteträger	

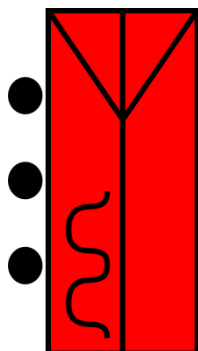
Bei Anforderung:

1. Kreisbrandmeister alarmieren
2. Sammelpunkt für gemeinsame Abfahrt festlegen, dortige Feuerwehr zur Besetzung des Sammelpunkts alarmieren
3. Alarmierung der Feuerwehren bei denen die aufgelisteten Fahrzeuge stehen zum Sammelpunkt
4. Wenn mehrere Züge angefordert / bereits im Einsatz: Alarmierung Führungsstab
5. Besetzung der Fahrzeuge entsprechend den Angaben in der Tabelle, ggf. persönliche Ausrüstung für mehrheitigen Einsatz
6. Anfahrt zum angegebenen Sammelpunkt
7. Bei Vollständigkeit Meldung an die Leitstelle und Abfahrt zum Einsatzort
8. Meldung an anfordernde Stelle mit voraussichtlicher Eintreffzeit



Einheiten des Katastrophenschutzes
Fachdienst Brandschutz, Technische Hilfe, CBRN-Schutz

Stand: 14.07.2021



Florian Zollernalb 121-1

Zug Wasserförderung Schlauchwagen

Balingen 1/10 KdoW	Balingen 5/45 Frommern LF-KatS	Rosenfeld 2/74 GW-L2 (Schlauch)	Haigerloch 3/19 Bittelbronn MTW	4 Fahrzeuge
1/-1/2	-1/5/6	-1/1/2	-1/5/6	1/3/12/16
1 Zugführer 1 Führungsassistent	1 Gruppenführer 2 Trupführer 2 Truppmänner 1 Maschinist	1 Gruppenführer 1 Maschinist	1 Gruppenführer 1 Maschinist 2 Trupführer 2 Truppmänner	

Bei Anforderung:

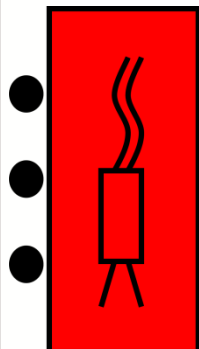
1. Kreisbrandmeister alarmieren
2. Sammelpunkt für gemeinsame Abfahrt festlegen, dortige Feuerwehr zur Besetzung des Sammelpunkts alarmieren
3. Alarmierung der Feuerwehren bei denen die aufgelisteten Fahrzeuge stehen zum Sammelpunkt
4. Wenn mehrere Züge angefordert / bereits im Einsatz: Alarmierung Führungsstab
5. Besetzung der Fahrzeuge entsprechend den Angaben in der Tabelle, ggf. persönliche Ausrüstung für mehrtätigen Einsatz
6. Anfahrt zum angegebenen Sammelpunkt
7. Bei Vollständigkeit Meldung an die Leitstelle und Abfahrt zum Einsatzort
8. Meldung an anfordernde Stelle mit voraussichtlicher Eintreffzeit



Einheiten des Katastrophenschutzes
Fachdienst Brandschutz, Technische Hilfe, CBRN-Schutz

Stand: 14.07.2021

Nach VwV KatSD



Zug Technische Hilfe

Florian Zollernalb 130-1

Albstadt 10-2 EVD KdoW	Meßstetten 1/44 LF 16/12	Albstadt 1/52 Ebingen RW 2	Albstadt 1/19 Ebingen MTW	4 Fahrzeuge
1/-1/2	-1/5/6	-1/1/2	-1/5/6	1/3/12/16
1 Zugführer 1 Führungsassistent	1 Gruppenführer 2 Trupführer 2 Truppmänner 1 Maschinist	1 Gruppenführer 1 Maschinist	1 Gruppenführer 1 Maschinist 2 Trupführer 2 Truppmänner	
	Beide Trupps nur Atemschutzgeräteträger	Personal aus gleicher Feuerwehr		

Bei Anforderung:

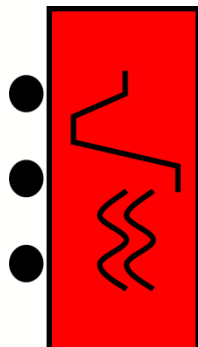
1. Kreisbrandmeister alarmieren
2. Sammelpunkt für gemeinsame Abfahrt festlegen, dortige Feuerwehr zur Besetzung des Sammelpunkts alarmieren
3. Alarmierung der Feuerwehren bei denen die aufgelisteten Fahrzeuge stehen zum Sammelpunkt
4. Wenn mehrere Züge angefordert / bereits im Einsatz: Alarmierung Führungsstab
5. Besetzung der Fahrzeuge entsprechend den Angaben in der Tabelle, ggf. persönliche Ausrüstung für mehrtätigen Einsatz
6. Anfahrt zum angegebenen Sammelpunkt
7. Bei Vollständigkeit Meldung an die Leitstelle und Abfahrt zum Einsatzort
8. Meldung an anfordernde Stelle mit voraussichtlicher Eintreffzeit



Einheiten des Katastrophenschutzes
Fachdienst Brandschutz, Technische Hilfe, CBRN-Schutz

Stand: 14.07.2021

Nach VwV KatSD



Florian Zollernalb 140

Zug Hochwasser

Balingen 10 KdoW	Balingen 6/45 Ostdorf LF 16-TS	Haigerloch 1/51 RW 1	Haigerloch 1/19 MTW	Schömberg 1/74 GW-L2 Optional: Anhänger mit Boot Und Ölsperre	5 Fahrzeuge
1/-1/2	-1/5/6	-1/1/2	-1/5/6	-1/1/2	1/4/13/18
1 Zugführer 1 Führungsassistent	1 Gruppenführer 2 Trupführer 2 Truppmänner 1 Maschinist	1 Gruppenführer 1 Maschinist	1 Gruppenführer 1 Maschinist 2 Trupführer 2 Truppmänner	1 Gruppenführer 1 Maschinist	
		Personal aus gleicher Feuerwehr		Mindestens nach VwV: - 10 Schmutzwasserpumpen - 3 Stromerzeuger, - 1.000 leere Sandsäcke Zusätzlich: - 4 Tauchpumpen - 4 Wassersauger - Gitterbox: 100 volle Sandsäcke (Material aus SBG und BL)	

Bei Anforderung:

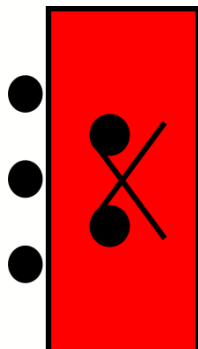
1. Kreisbrandmeister alarmieren
2. Sammelpunkt für gemeinsame Abfahrt festlegen, dortige Feuerwehr zur Besetzung des Sammelpunkts alarmieren
3. Alarmierung der Feuerwehren bei denen die aufgelisteten Fahrzeuge stehen zum Sammelpunkt
4. Wenn mehrere Züge angefordert / bereits im Einsatz: Alarmierung Führungsstab
5. Besetzung der Fahrzeuge entsprechend den Angaben in der Tabelle, ggf. persönliche Ausrüstung für mehrertägigen Einsatz
6. Anfahrt zum angegebenen Sammelpunkt
7. Bei Vollständigkeit Meldung an die Leitstelle und Abfahrt zum Einsatzort
8. Meldung an anfordernde Stelle mit voraussichtlicher Eintreffzeit



Einheiten des Katastrophenschutzes
Fachdienst Brandschutz, Technische Hilfe, CBRN-Schutz

Stand: 14.07.2021

Nach VwV KatSD



Florian Zollernalb 150

Zug Gefahrstoff

Albstadt 2/10 Tailfingen KdoW	Albstadt 2/46-1 Tailfingen HLF 20	Albstadt 2/54 Tailfingen GW-G	Hechingen 1/57 GW-AS	Hechingen 1/19 MTW	5 Fahrzeuge
1-/2/3	-1/5/6	-1/1/2	-1/1/2	-1/5/6	1/4/14/19
1 Zugführer 1 Führungsassistent 1 Fachberater Chemie	1 Gruppenführer 2 Trupführer 2 Truppmänner 1 Maschinist	1 Gruppenführer 1 Maschinist	1 Gruppenführer 1 Maschinist	1 Gruppenführer 2 Trupführer 2 Truppmänner 1 Maschinist	
	Personal aus gleicher Feuerwehr und mit ABC-Lehrgang Beide Trupps nur Atemschutzgeräteträger und CSA-tauglich	Mindestens: 15 Pressluftatmer, 30 Masken und 15 Reserveflaschen	Beide Trupps nur Atemschutzgeräteträger und CSA-tauglich		

Bei Anforderung:

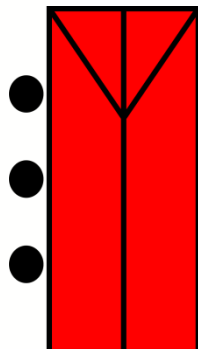
1. Kreisbrandmeister alarmieren
2. Sammelpunkt für gemeinsame Abfahrt festlegen, dortige Feuerwehr zur Besetzung des Sammelpunkts alarmieren
3. Alarmierung der Feuerwehren bei denen die aufgelisteten Fahrzeuge stehen zum Sammelpunkt
4. Wenn mehrere Züge angefordert / bereits im Einsatz: Alarmierung Führungsstab
5. Besetzung der Fahrzeuge entsprechend den Angaben in der Tabelle, ggf. persönliche Ausrüstung für mehrheitlichen Einsatz
6. Anfahrt zum angegebenen Sammelpunkt
7. Bei Vollständigkeit Meldung an die Leitstelle und Abfahrt zum Einsatzort
8. Meldung an anfordernde Stelle mit voraussichtlicher Eintreffzeit



Einheiten des Katastrophenschutzes
Fachdienst Brandschutz, Technische Hilfe, CBRN-Schutz

Stand: 14.07.2021

Regelung Zollernalbkreis



Florian Zollernalb 110-2

Zug Brandbekämpfung ZAK

Albstadt 1/10 Ebingen KdoW	Schömberg 1/46 LF 16/12	Nusplingen 1/46 LF 20/16 (H)	Albstadt 1/33 Ebingen DLK 23/12 OPTIONAL	Bitz 1/19 MTW	4 Fahrzeuge mit Option DLA(K) 5
1/-1/2	-1/5/6	-1/5/6	-1/1/2	-1/5/6	1/3/16/20 mit Option DLA(K) 1/4/17/22
1 Zugführer 1 Führungsassistent	1 Gruppenführer 2 Trupführer 2 Truppmänner 1 Maschinist	1 Gruppenführer 2 Trupführer 2 Truppmänner 1 Maschinist	1 Gruppenführer 1 Maschinist	1 Gruppenführer 2 Trupführer 2 Truppmänner 1 Maschinist	
	Beide Trupps nur Atemschutzgeräteträger	Beide Trupps nur Atemschutzgeräteträger	Optional	Beide Trupps nur Atemschutzgeräteträger	

Bei Anforderung:

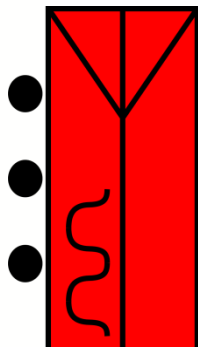
1. Kreisbrandmeister alarmieren
2. Sammelpunkt für gemeinsame Abfahrt festlegen, dortige Feuerwehr zur Besetzung des Sammelpunkts alarmieren
3. Alarmierung der Feuerwehren bei denen die aufgelisteten Fahrzeuge stehen zum Sammelpunkt
4. Wenn mehrere Züge angefordert / bereits im Einsatz: Alarmierung Führungsstab
5. Besetzung der Fahrzeuge entsprechend den Angaben in der Tabelle, ggf. persönliche Ausrüstung für mehrheitlichen Einsatz
6. Anfahrt zum angegebenen Sammelpunkt
7. Bei Vollständigkeit Meldung an die Leitstelle und Abfahrt zum Einsatzort
8. Meldung an anfordernde Stelle mit voraussichtlicher Eintreffzeit



Einheiten des Katastrophenschutzes
Fachdienst Brandschutz, Technische Hilfe, CBRN-Schutz

Stand: 14.07.2021

Regelung Zollernalbkreis



Florian Zollernalb 121-2

Zug Wasserförderung Schlauchwagen ZAK

Albstadt 10 KdoW	Bisingen 1/45 LF 16-TS	Straßberg 1/74 GW-T (Schlauch)	Albstadt 1/19 Ebinger MTW	4 Fahrzeuge
1/-1/2	-1/5/6	-1/1/2	-1/5/6	1/3/12/16
1 Zugführer 1 Führungsassistent	1 Gruppenführer 2 Trupführer 2 Truppmänner 1 Maschinist	1 Gruppenführer 1 Maschinist	1 Gruppenführer 1 Maschinist 2 Trupführer 2 Truppmänner	

Bei Anforderung:

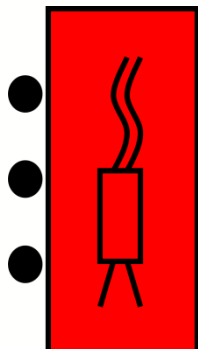
1. Kreisbrandmeister alarmieren
2. Sammelpunkt für gemeinsame Abfahrt festlegen, dortige Feuerwehr zur Besetzung des Sammelpunkts alarmieren
3. Alarmierung der Feuerwehren bei denen die aufgelisteten Fahrzeuge stehen zum Sammelpunkt
4. Wenn mehrere Züge angefordert / bereits im Einsatz: Alarmierung Führungsstab
5. Besetzung der Fahrzeuge entsprechend den Angaben in der Tabelle, ggf. persönliche Ausrüstung für mehrertägigen Einsatz
6. Anfahrt zum angegebenen Sammelpunkt
7. Bei Vollzähligkeit Meldung an die Leitstelle und Abfahrt zum Einsatzort
8. Meldung an anfordernde Stelle mit voraussichtlicher Eintreffzeit



Einheiten des Katastrophenschutzes
Fachdienst Brandschutz, Technische Hilfe, CBRN-Schutz

Stand: 14.07.2021

Regelung Zollernalbkreis



Florian Zollernalb 130-2

Zug Technische Hilfe ZAK

Balingen 10 KdoW	Balingen 1/46 HLF 16/12	Burladingen 1/52 RW 2	Burladingen 6/19 Melchingen MTW	4 Fahrzeuge
1/-1/2	-1/5/6	-1/1/2	-1/5/6	1/3/12/16
1 Zugführer 1 Führungsassistent	1 Gruppenführer 2 Trupführer 2 Truppmänner 1 Maschinist	1 Gruppenführer 1 Maschinist	1 Gruppenführer 1 Maschinist 2 Trupführer 2 Truppmänner	
	Beide Trupps nur Atemschutzgeräteträger	Personal aus gleicher Feuerwehr		

Bei Anforderung:

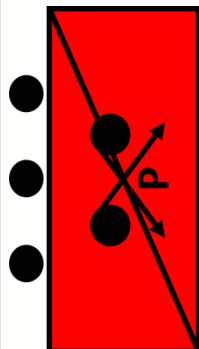
1. Kreisbrandmeister alarmieren
2. Sammelpunkt für gemeinsame Abfahrt festlegen, dortige Feuerwehr zur Besetzung des Sammelpunkts alarmieren
3. Alarmierung der Feuerwehren bei denen die aufgelisteten Fahrzeuge stehen zum Sammelpunkt
4. Wenn mehrere Züge angefordert / bereits im Einsatz: Alarmierung Führungsstab
5. Besetzung der Fahrzeuge entsprechend den Angaben in der Tabelle, ggf. persönliche Ausrüstung für mehrtätigen Einsatz
6. Anfahrt zum angegebenen Sammelpunkt
7. Bei Vollständigkeit Meldung an die Leitstelle und Abfahrt zum Einsatzort
8. Meldung an anfordernde Stelle mit voraussichtlicher Eintreffzeit



Einheiten des Katastrophenschutzes
Fachdienst Brandschutz, Technische Hilfe, CBRN-Schutz

Stand: 14.07.2021

Regelung Zollernalbkreis



Florian Zollernalb 160

Zug Messen und Dekontamination ZAK

Balingen 1/10 KdoW	Winterlingen 1/19 MTW	Winterlingen 1/93 Dekon-LKW P	Balingen 3/91 Engstlatt ABC-ErkKw	Balingen 1/44 LF 20/16 + Balingen 1/93 DMF	6 Fahrzeuge
1/-1/2	-1/1/2	-1/5/6	-1/1/2	LF: -1/6/2 DMF: -1/2/2	1/4/16/21
1 Zugführer 1 Führungsassistent	1 Gruppenführer 1 Führungsassistent	1 Gruppenführer 2 Truppführer 2 Truppmänner 1 Maschinist	1 Gruppenführer 1 Maschinist	1 Gruppenführer 3 Truppführer 4 Truppmänner 1 Maschinist	
		Beide Trupps Atemschutzgeräteträger		Mindestens 2 Trupps Atemschutzgeräteträger	

Bei Anforderung:

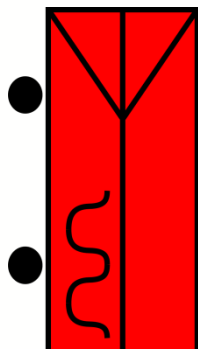
1. Kreisbrandmeister alarmieren
2. Sammelpunkt für gemeinsame Abfahrt festlegen, dortige Feuerwehr zur Besetzung des Sammelpunkts alarmieren
3. Alarmierung der Feuerwehren bei denen die aufgelisteten Fahrzeuge stehen zum Sammelpunkt
4. Wenn mehrere Züge angefordert / bereits im Einsatz: Alarmierung Führungsstab
5. Besetzung der Fahrzeuge entsprechend den Angaben in der Tabelle, ggf. persönliche Ausrüstung für mehrtätigen Einsatz
6. Anfahrt zum angegebenen Sammelpunkt
7. Bei Vollständigkeit Meldung an die Leitstelle und Abfahrt zum Einsatzort
8. Meldung an anfordernde Stelle mit voraussichtlicher Eintreffzeit



Einheiten des Katastrophenschutzes
Fachdienst Brandschutz, Technische Hilfe, CBRN-Schutz

Stand: 14.07.2021

Regelung Zollernalbkreis



Gruppe Löschwasserversorgung ZAK 1

Geislingen 1/44 LF 16/12	Rosenfeld 2/74 Bickelsberg GW-T (Schlauch)	2 Fahrzeuge
-/1/5/6	-/1/3/3	-/1/8/9
1 Gruppenführer 2 Truppführer 2 Truppmänner 1 Maschinist	1 Truppführer 1 Truppmann 1 Maschinist	

Teilweise Fahrzeuge aus dem Zug Wasserförderung Schlauchwagen!

Achtung: Als Einsatzabschnittsleitung (EAL) „Löschwasserversorgung“ ist ein KdoW oder ELW festzulegen und zu alarmieren. Diese EAL kann im Abschnitt „Löschwasserversorgung“ mehrere Gruppen Löschwasserversorgung führen.

Bei Anforderung:

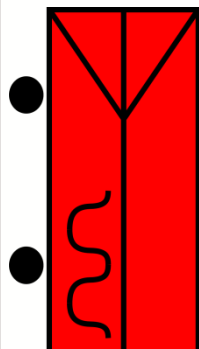
1. Kreisbrandmeister alarmieren
2. Sammelpunkt für gemeinsame Abfahrt festlegen, dortige Feuerwehr zur Besetzung des Sammelpunkts alarmieren
3. Alarmierung der Feuerwehren bei denen die aufgelisteten Fahrzeuge stehen zum Sammelpunkt
4. Wenn mehrere Züge angefordert / bereits im Einsatz: Alarmierung Führungsstab
5. Besetzung der Fahrzeuge entsprechend den Angaben in der Tabelle, ggf. persönliche Ausrüstung für mehrheitigen Einsatz
6. Anfahrt zum angegebenen Sammelpunkt
7. Bei Vollständigkeit Meldung an die Leitstelle und Abfahrt zum Einsatzort
8. Meldung an anfordernde Stelle mit voraussichtlicher Eintreffzeit



Einheiten des Katastrophenschutzes
Fachdienst Brandschutz, Technische Hilfe, CBRN-Schutz

Stand: 14.07.2021

Regelung Zollernalbkreis



Gruppe Löschwasserversorgung ZAK 2

Albstadt 3/45 Onstmettingen LF-KatS	Straßberg 1/74 GW-T (Schlauch)	2 Fahrzeuge
-/1/5/6	-/1/3/3	-/1/8/9
1 Gruppenführer 2 Truppführer 2 Truppmänner 1 Maschinist	1 Truppführer 1 Truppmann 1 Maschinist	

Fahrzeuge aus dem Zug Brandbekämpfung und dem Zug Wasserförderung Schlauchwagen ZAK!

Achtung: Als Einsatzabschnittsleitung (EAL) „Löschwasserversorgung“ ist ein KdoW oder ELW festzulegen und zu alarmieren. Diese EAL kann im Abschnitt „Löschwasserversorgung“ mehrere Gruppen Löschwasserversorgung führen.

Bei Anforderung:

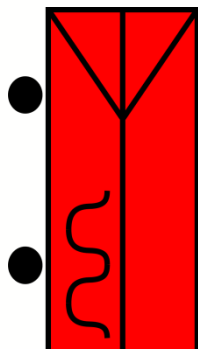
1. Kreisbrandmeister alarmieren
2. Sammelpunkt für gemeinsame Abfahrt festlegen, dortige Feuerwehr zur Besetzung des Sammelpunkts alarmieren
3. Alarmierung der Feuerwehren bei denen die aufgelisteten Fahrzeuge stehen zum Sammelpunkt
4. Wenn mehrere Züge angefordert / bereits im Einsatz: Alarmierung Führungsstab
5. Besetzung der Fahrzeuge entsprechend den Angaben in der Tabelle, ggf. persönliche Ausrüstung für mehrertägigen Einsatz
6. Anfahrt zum angegebenen Sammelpunkt
7. Bei Vollständigkeit Meldung an die Leitstelle und Abfahrt zum Einsatzort
8. Meldung an anfordernde Stelle mit voraussichtlicher Eintreffzeit



Einheiten des Katastrophenschutzes
Fachdienst Brandschutz, Technische Hilfe, CBRN-Schutz

Stand: 14.07.2021

Regelung Zollernalbkreis



Gruppe Löschwasserversorgung ZAK 3

Burladingen 1/45 LF 16-TS	Burladingen 1/62 SW 2000-TR	2 Fahrzeuge
-/1/5/6	-/1/3/3	-/1/8/9
1 Gruppenführer 2 Truppführer 2 Truppmänner 1 Maschinist	1 Truppführer 1 Truppmann 1 Maschinist	

Achtung: Als Einsatzabschnittsleitung (EAL) „Löschwasserversorgung“ ist ein KdoW oder ELW festzulegen und zu alarmieren. Diese EAL kann im Abschnitt „Löschwasserversorgung“ mehrere Gruppen Löschwasserversorgung führen.

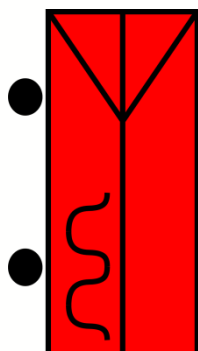
Bei Anforderung:

1. Kreisbrandmeister alarmieren
2. Sammelpunkt für gemeinsame Abfahrt festlegen, dortige Feuerwehr zur Besetzung des Sammelpunkts alarmieren
3. Alarmierung der Feuerwehren bei denen die aufgelisteten Fahrzeuge stehen zum Sammelpunkt
4. Wenn mehrere Züge angefordert / bereits im Einsatz: Alarmierung Führungsstab
5. Besetzung der Fahrzeuge entsprechend den Angaben in der Tabelle, ggf. persönliche Ausrüstung für mehrstätigen Einsatz
6. Anfahrt zum angegebenen Sammelpunkt
7. Bei Vollständigkeit Meldung an die Leitstelle und Abfahrt zum Einsatzort
8. Meldung an anfordernde Stelle mit voraussichtlicher Eintreffzeit



Einheiten des Katastrophenschutzes
Fachdienst Brandschutz, Technische Hilfe, CBRN-Schutz

Stand: 14.07.2021



Regelung Zollernalbkreis

Gruppe Löschwasserversorgung ZAK 4

Albstadt 3/45 Onstmettingen LF-KatS	Albstadt 1/62 Ebingen SW 2000-TR	2 Fahrzeuge
-/1/5/6	-/1/3/3	-/1/8/9
1 Gruppenführer 2 Trupführer 2 Truppmänner 1 Maschinist	1 Trupführer 1 Truppmann 1 Maschinist	

Teilweise Fahrzeuge aus dem Zug Brandbekämpfung!

Achtung: Als Einsatzabschnittsleitung (EAL) „Löschwasserversorgung“ ist ein KdoW oder ELW festzulegen und zu alarmieren. Diese EAL kann im Abschnitt „Löschwasserversorgung“ mehrere Gruppen Löschwasserversorgung führen.

Bei Anforderung:

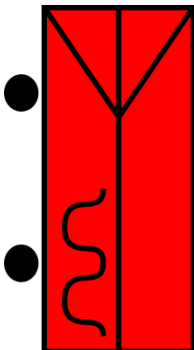
1. Kreisbrandmeister alarmieren
2. Sammelpunkt für gemeinsame Abfahrt festlegen, dortige Feuerwehr zur Besetzung des Sammelpunkts alarmieren
3. Alarmierung der Feuerwehren bei denen die aufgelisteten Fahrzeuge stehen zum Sammelpunkt
4. Wenn mehrere Züge angefordert / bereits im Einsatz: Alarmierung Führungsstab
5. Besetzung der Fahrzeuge entsprechend den Angaben in der Tabelle, ggf. persönliche Ausrüstung für mehrtätigen Einsatz
6. Anfahrt zum angegebenen Sammelpunkt
7. Bei Vollzähligkeit Meldung an die Leitstelle und Abfahrt zum Einsatzort
8. Meldung an anfordernde Stelle mit voraussichtlicher Eintreffzeit



Einheiten des Katastrophenschutzes
Fachdienst Brandschutz, Technische Hilfe, CBRN-Schutz

Stand: 14.07.2021

Regelung Zollernalbkreis



Gruppe Löschwasserversorgung ZAK 5

Balingen 5/45 Frommern LF-KatS	Balingen 5/62 Frommern WLF mit AB-Schlauch	2 Fahrzeuge
-/1/5/6	-/1/3/3	-/1/8/9
1 Gruppenführer 2 Trupführer 2 Truppmänner 1 Maschinist	1 Trupführer 1 Truppmann 1 Maschinist	

Teilweise Fahrzeuge aus dem Zug Wasserförderung Schlauchwagen!

Achtung: Als Einsatzabschnittsleitung (EAL) „Löschwasserversorgung“ ist ein KdoW oder ELW festzulegen und zu alarmieren. Diese EAL kann im Abschnitt „Löschwasserversorgung“ mehrere Gruppen Löschwasserversorgung führen.

Bei Anforderung:

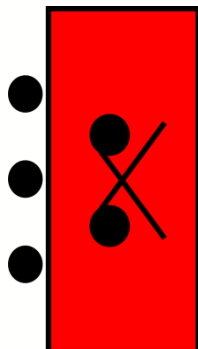
1. Kreisbrandmeister alarmieren
2. Sammelpunkt für gemeinsame Abfahrt festlegen, dortige Feuerwehr zur Besetzung des Sammelpunkts alarmieren
3. Alarmierung der Feuerwehren bei denen die aufgelisteten Fahrzeuge stehen zum Sammelpunkt
4. Wenn mehrere Züge angefordert / bereits im Einsatz: Alarmierung Führungsstab
5. Besetzung der Fahrzeuge entsprechend den Angaben in der Tabelle, ggf. persönliche Ausrüstung für mehrstätigen Einsatz
6. Anfahrt zum angegebenen Sammelpunkt
7. Bei Vollständigkeit Meldung an die Leitstelle und Abfahrt zum Einsatzort
8. Meldung an anfordernde Stelle mit voraussichtlicher Eintreffzeit



Einheiten des Katastrophenschutzes
Fachdienst Brandschutz, Technische Hilfe, CBRN-Schutz

Stand: 14.07.2021

Regelung Zollernalbkreis



Zug Gefahrstoff Albstadt

Albstadt 2/10 Tailfingen KdoW	Albstadt 11 Ebingen ELW 1	Albstadt 2/46-1 Tailfingen HLF 20	Albstadt 2/54 Tailfingen GW-G	Zug Kurz 4 Fahrzeuge
1/-/1/2	-/1/2/3	-/1/8/9	-/1/3/3	1/2/14/17
1 Zugführer 1 Führungsassistent	1 Gruppenführer 1 Führungsassistent 1 Maschinist	1 Gruppenführer 3 Truppführer 4 Truppmänner 1 Maschinist	1 Truppführer 1 Truppmann 1 Maschinist	

Albstadt 1/52 Ebingen RW 2	Albstadt 2/56 Tailfingen AB-A	Albstadt 1/46-1 Ebingen LF 16/12 (H)	Albstadt 1/19 Ebingen MTW	8 Fahrzeuge
-/1/3/3	-/1/3/3	-/1/8/9	-/1/3/3	1/3/31/35
1 Truppführer 1 Truppmann 1 Maschinist	1 Truppführer 1 Truppmann 1 Maschinist	1 Gruppenführer 3 Truppführer 4 Truppmänner 1 Maschinist	1 Truppführer 1 Truppmann 1 Maschinist	
<i>Entfällt beim Gefahrstoffzug Albstadt Kurz</i>				

Balingen 3/91 Engstlatt ABC-ErKKw	-/1/2/3	1 Gruppenführer 1 Truppmann 1 Maschinist
--	---------	--

Bei Anforderung:

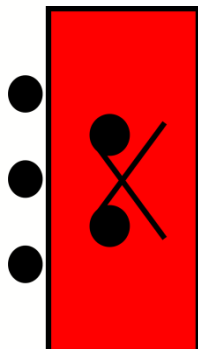
1. Kreisbrandmeister alarmieren
2. Sammelpunkt für gemeinsame Abfahrt festlegen, dortige Feuerwehr zur Besetzung des Sammelpunkts alarmieren
3. Alarmierung der Feuerwehren bei denen die aufgelisteten Fahrzeuge stehen zum Sammelpunkt
4. Wenn mehrere Züge angefordert / bereits im Einsatz: Alarmierung Führungsstab
5. Besetzung der Fahrzeuge entsprechend den Angaben in der Tabelle, ggf. persönliche Ausrüstung für mehrheitigen Einsatz
6. Anfahrt zum angegebenen Sammelpunkt
7. Bei Vollzähligkeit Meldung an die Leitstelle und Abfahrt zum Einsatzort
8. Meldung an anfordernde Stelle mit voraussichtlicher Eintreffzeit



Einheiten des Katastrophenschutzes
Fachdienst Brandschutz, Technische Hilfe, CBRN-Schutz

Stand: 14.07.2021

Regelung Zollernalbkreis



Zug Gefahrstoff Hechingen

Hechingen 1/10 KdoW 1/-/1/2 1 Zugführer 1 Führungsassistent	Hechingen 1/11 ELW 1 -/1/2/3 1 Gruppenführer 1 Führungsassistent 1 Maschinist	Hechingen 1/46 HLF 20 -/1/8/9 1 Gruppenführer 3 Truppführer 4 Truppmänner 1 Maschinist	Hechingen 1/54 GW-G -/-/3/3 1 Truppführer 1 Truppmann 1 Maschinist	Zug Kurz 4 Fahrzeuge 1/2/14/17
---	--	--	---	--

Hechingen 1/52 RW 2 -/-/3/3 1 Truppführer 1 Truppmann 1 Maschinist	Hechingen 1/57 GW-AS -/-/3/3 1 Truppführer 1 Truppmann 1 Maschinist	Hechingen 1/44 LF 20/16 -/1/8/9 1 Gruppenführer 3 Truppführer 4 Truppmänner 1 Maschinist	Hechingen 1/19 MTW -/-/3/3 1 Truppführer 1 Truppmann 1 Maschinist	8 Fahrzeuge 1/3/31/35
---	--	--	--	---------------------------------

Balingen 3/91 Engstlatt ABC-ErKw -/1/2/3 1 Gruppenführer 1 Truppmann 1 Maschinist
--

Entfällt beim Gefahrstoffzug Hechingen Kurz

Bei Anforderung:

1. Kreisbrandmeister alarmieren
2. Sammelpunkt für gemeinsame Abfahrt festlegen, dortige Feuerwehr zur Besetzung des Sammelpunkts alarmieren
3. Alarmierung der Feuerwehren bei denen die aufgelisteten Fahrzeuge stehen zum Sammelpunkt
4. Wenn mehrere Züge angefordert / bereits im Einsatz: Alarmierung Führungsstab
5. Besetzung der Fahrzeuge entsprechend den Angaben in der Tabelle, ggf. persönliche Ausrüstung für mehrtätigen Einsatz
6. Anfahrt zum angegebenen Sammelpunkt
7. Bei Vollzähligkeit Meldung an die Leitstelle und Abfahrt zum Einsatzort
8. Meldung an anfordernde Stelle mit voraussichtlicher Eintreffzeit